

Jahresbericht SRG Nidwalden 2023 und 2024

Mit dem vorliegenden Jahresbericht blickt der Verein SRG Nidwalden auf die Vereinsjahre 2023 und 2024 zurück.

2023 übergab Richi Odermatt das Präsidium nach 36 Jahren an Manuela Sommer. Diese verantwortete mit Nicole Jauch-Risi (Vizepräsidentin), Richi Odermatt (Ehrenpräsident), Thedy Christen (Programm), Melanie Käslin (Finanzen) und Oliver Mattmann (Vertreter des Kantons) das Programm sowie die Aktivitäten der SRG Nidwalden.

Mit 759 (Ende 2023) resp. 727 (Ende 2024) Mitgliedern zählt die SRG Nidwalden zu den grössten Sektionen der Zentralschweiz. Diese grosse Mitgliederbasis zeigt, dass die Abstützung der SRG im Kanton Nidwalden gross ist und sie motiviert den Vorstand, ein attraktives Programm für alle zur Verfügung zu stellen.

In den letzten beiden Jahren haben sich die politischen Herausforderungen und der Druck auf die SRG zunehmend verstärkt. Diesbezüglich zählen wir stark auf die kompetente Begleitung, die Information und die Abstimmung mit der SRG Zentralschweiz. Es bleibt daher in den kommenden Monaten die Aufgabe der Trägerschaft, unserer Sektion und uns allen, unermüdlich zu erklären, weshalb es eine starke SRG braucht. Gerade auch für den Kanton Nidwalden mit seinen vielfältigen Aktivitäten und Traditionen sowie seinen Herausforderungen braucht einen starken Service public.

1. Veranstaltungen

Am 5. Oktober 2023 erhielten Mitglieder der SRG Nidwalden einen exklusiven Blick **hinter die Kulissen der Radio- und TV-Studios am Leutschenbach**. Diese Führung gewährte einen Einblick in die faszinierende Welt der SRF-Studios. Während der Tour konnten die Mitglieder hautnah miterleben, wie beispielsweise Radio SRF1 in der neuen Radio Hall seinen Weg in die Äther findet. Besonders interessant war der kurze Austausch mit der SRF-Moderatorin Tina Nägeli, welche gerade souverän durch das Nachmittagsprogramm führte. Neben der Erkundungstour durch die Radio Hall wurden der Besuchergruppe auch ausgewählte TV-Studios präsentiert.

An der **Generalversammlung der SRG Nidwalden** am 28. November 2023 dürften über 120 Teilnehmende einen interessanten Rückblick im bewährten Format geniessen. Nach dem Nachtessen genossen alle Teilnehmenden Einblicke in das Leben und Arbeiten des Moderators Sascha Ruefer. Mit seiner überlegten und offenen Art liess er alle Anwesenden Teil sein, der nicht immer einfachen Herausforderung im Rampenlicht zu stehen und blitzschnell Situationen zu kommentieren.

2023 wie auch 2024 unterstützte die SRG Nidwalden die ökumenische Veranstaltungsreihe „**Sinnklang**“ in der Pfarrkirche Stans. Die 20-minütigen Impulse in Musik und Wort lassen samstags zahlreiche Besucherinnen und Besucher inhaltlich und repräsentieren ein sehr breites kulturelles Schaffen in Nidwalden. An verschiedenen Samstagen waren auch Vertreterinnen und Vertreter der SRG Nidwalden zugegen und sind mit den Besuchenden ins Gespräch gekommen.

2024 stand für die SRG Nidwalden im Zeichen des **Stanserhorn-Events**. Der exklusive Abend am 16. Oktober 2024 begeisterte gut 90 Teilnehmende. SRF-Meteorologe Luzian Schmassmann präsentierte Wetterphänomene und SRF Meteo-Einblicke, kombiniert mit einem 3-Gang-Menü, einer Live-Schaltung zur SRF-Meteo-Sendung, wunderbarer Musik vom Handorgelduo Dani und Thedy Christen und einer Grussbotschaft von Bahndirektor Peter Bircher.

Am 25. August 2024 luden die SRG Obwalden und die SRG Nidwalden gemeinsam zum «**Persönlich**» aus Engelberg mit Kaffee und Gipfeli ein. Diana Nicoli, ganzheitliche Gesundheitsexpertin, und Manu Burkart, Teil des Komiker Duos «*Divertimento*», gaben bei Gastgeber Dani Fohrer Einblick in ihre Lebensgeschichten.

Der Vorstand war am 31. August 2024 auf dem Dorfplatz in Stans im Rahmen des «**Platz da**» einen ganzen Morgen präsent. Sie offerierten Besucherinnen und Besucher einen Kaffee und diskutierten Themen rund um die SRG. Der Sinnklang, welcher einmalig aus der Pfarrkirche auf den Dorfplatz zügelte, begeisterte die anwesenden mit einheimischer Blechblasmusik und kriminalistischen Texten.

Ab dem Jahr 2024 hat die SRG Zentralschweiz erstmals Veranstaltungen für alle Mitglieder organisiert. Als Highlight mit zahlreichen Besuchenden der SRG Nidwalden sind zu erwähnen:

- Besuch des **Fussball EM-Gruppenspiels** Niederlande gegen Frankreich im SRF-Studio im Juli 2024.
- Besuch mit Studioführung des «**Donnschtig-Jass**» im Juli 2024 in Sarnen mit einer stimmungsvollen Open-Air-Liveproduktion und mit einem spannenden Einblick für die SRG-Mitglieder in die aufwendige Fernsehproduktion.
- Im August 2024 konnte dank vergünstigter Tickets das 100-Jahre Jubiläum des **Welttheater Einsiedeln** besucht werden.

2. Finanzen

Jahresabschluss 2023 und 2024 (nach Revision)

Jahresrechnung

| Ertrag | 2023 | 2024 |
|----------------------------|-----------|-----------|
| Mitgliederbeiträge | 15'080.00 | 20'281.00 |
| Total Ertrag | 15'080.00 | 20'281.00 |
| Aufwand | | |
| Beitrag an SRG | | |
| Zentralschweiz | 7'347.68 | 8'620.00 |
| Mitgliederanlässe | 7'160.50 | 4'915.65 |
| Honorar / Sitzungsgelder | 6'200.00 | 5'850.00 |
| Drucksachen / Porti | 992.20 | 833.95 |
| PR / Öffentlichkeitsarbeit | 0.00 | 500.00 |
| Allgemeine Unkosten | 113.90 | 50.00 |
| Total Aufwand | 21'814.28 | 20'769.60 |
| Erfolg | -6'734.28 | -488.60 |

SRG Nidwalden

Bilanz

| AKTIVEN | 31.12.23 | 31.12.24 |
|--------------------------|------------------|------------------|
| Kasse | 0.00 | 0.00 |
| NKB Vereinskonto | 17'404.62 | 20'416.02 |
| Debitoren | 0.00 | 0.00 |
| Transitorische Aktiven | 0.00 | 0.00 |
| Mobilier | 1.00 | 1.00 |
| TOTAL AKTIVEN | 17'405.62 | 20'417.02 |
| PASSIVEN | | |
| Kreditoren | 0.00 | 0.00 |
| Transitorische Passiven | 7'500.00 | 11'000.00 |
| Total Fremdkapital | 7'500.00 | 11'000.00 |
| Vereinsvermögen per 1.1. | 16'639.90 | 9'905.62 |
| Mehraufwand | -6'734.28 | -488.60 |
| Total Eigenkapital | 9'905.62 | 9'417.02 |
| TOTAL PASSIVEN | 17'405.62 | 20'417.02 |

3. Erwähnenswertes

Todesfall Edmund Amstad

Am 5. November 2024 hat uns unser Ehrenmitglied Edmund Amstad im Alter von 85 Jahren für immer verlassen. Seine markante Radiostimme war legendär und schaffte bei seinen Zuhörerinnen und Zuhörer am Radio grosses Vertrauen. Edmund Amstad gehörte zum ersten Team des Regionaljournals Zentralschweiz an.

Bis zu seiner Pensionierung durfte die SRG Nidwalden mit Edmund viele regionale und lokale Radiosendungen realisieren. Im November 2003 erhielt Edmund Amstad für seine langjährige Radiotätigkeit die Ehrenmitgliedschaft der SRG Nidwalden.

Abschaltung UKW-Sender

In der Schweiz wurden alle UKW-Sender der SRG bis zum 31. Dezember 2024 abgeschaltet. Betroffen waren auch die UKW-Rundfunksender im Kanton Nidwalden.